



PREFA/Pressemeldung, Jänner 2024

PREFA Kastenrinnenverbindungen – Tipps & Tricks zur fachmännischen Abdichtung

Dachentwässerung für Profis: PREFA Produkttechniker Stefan Winter gibt wertvolle Tipps zur optimalen Kastenrinnenverbindung in zwei Varianten.

PREFA bietet als Systemhersteller ein umfangreiches Dachentwässerungssortiment. Ästhetik, Funktion und die Montage aller Komponenten stehen schon während der Entwicklung im Vordergrund. Stefan Winter, Lehrverleger aus der PREFA Produkttechnik, erklärt anhand hilfreicher Tipps und Tricks, wie die Kastenrinnen auf der Baustelle am einfachsten verbunden werden können: „Für die Abdichtung der Rinnenverbindungen stehen zwei Varianten zur Auswahl – mit oder ohne Rinnenwulstöffner.“ Dabei gibt Winter schon einen Hinweis vorab: „Für die Verbindung der Kastenrinne auf den Kastenrinnenwinkel wird die Verwendung der Variante 2 ohne Rinnenwulstöffner empfohlen!“

Geklebte Verbindungen mit PREFA Spezialkleberset

Auf die angeschliffene und gereinigte Nahtüberdeckung ist ca. 50 mm vor Rinnenende eine 8 mm dicke Raupe mit PREFA Spezialkleber aufzubringen. Zur Fixierung ist innen am Rinnenwulst ein Niet zu setzen.

Genietete und abgedichtete Verbindungen mit PREFA Spezialsilikon

Mittels PREFA Spezialsilikon und Patentnieten (4 × 95 mm) im Kreuzstich in den Hochzügen vernietet. 6 Nieten bei Rinne 250, 8 Nieten bei Rinne 333 und 10 Nieten bei Rinne 400 setzen.

Zur Vereinfachung wird die Abdichtung der Rinnenverbindungen mittels PREFA Spezialkleber oder PREFA Spezialsilikon in nachfolgenden Bilderserien nicht dargestellt. Die Abdichtungen mittels PREFA Spezialkleberset oder PREFA Spezialsilikon sind nach den Verarbeitungsvorgaben in den entsprechenden Montagehinweisen (Beipackzettel) auszuführen.

Variante 1: Verbindungen mit Rinnenwulstöffner

Um die Kastenrinnenverbindung so präzise wie möglich herzustellen, ist es von Vorteil, den überdrehenden Kastenrinnenwulst mit einem PREFA Rinnenwulstöffner aufzudrehen [Bild 1 + 2]. Der hintere Umschlag ist mit einer Falzzange ca. 80 mm verlaufend zu öffnen [Bild 3].

Rinnenverbindung mittels PREFA Spezialkleberset oder PREFA Spezialsilikon abdichten. Anschließend wird die Kastenrinne mit einer Überlappung von 80 mm ineinander gedreht [Bild 4] und der hintere Umschlag wieder geschlossen [Bild 5].



STARK WIE EIN STIER
DACH • FASSADE • SOLAR

Variante 2: Verbindungen ohne Rinnenwulstöffner

Um die Verbindung ohne Rinnenwulstöffner herstellen zu können, wird der darunter liegende Kastenrinnenwulst 60 mm verlaufend freigestellt [Bild 1 + 2]. Der überdrehende (darüber liegende) Wulst wird 20 mm mit der Spitzzange geöffnet [Bild 3].

Der hintere Umschlag ist mit einer Falzzange ca. 80 mm verlaufend zu öffnen [Bild 4].

Rinnenverbindung mittels PREFA Spezialkleberset oder PREFA Spezialsilikon abdichten. Anschließend wird die Kastenrinne mit einer Überlappung von 80 mm ineinander gedreht [Bild 5] und der hintere Umschlag wieder geschlossen [Bild 6].

Unter diesem Link stehen Bilder zum Download bereit:

http: <https://brx522.saas.contentserv.com/admin/share/ed8139fa>

Fotocredit: PREFA



STARK WIE EIN STIER
DACH • FASSADE • SOLAR

PREFA im Überblick: Die PREFA Aluminiumprodukte GmbH ist europaweit seit knapp 80 Jahren mit der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Dach-, Solar- und Fassadensystemen aus Aluminium erfolgreich. Insgesamt beschäftigt die PREFA Gruppe rund 700 MitarbeiterInnen. Die Produktion der über 5.000 hochwertigen Produkte erfolgt ausschließlich in Österreich und Deutschland. PREFA ist Teil der Unternehmensgruppe des Industriellen Dr. Cornelius Grupp, die weltweit über 8.000 MitarbeiterInnen in über 40 Produktionsstandorten beschäftigt.

Die nachhaltige Verantwortung von PREFA – unser starker Einsatz für eine intakte Umwelt

Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind für PREFA mehr als nur Begriffe, die Verantwortung wird sehr ernst genommen. Von der Rohstoffbeschaffung über die Produktion bis hin zur Entsorgung der Produktionsabfälle unterliegen alle Schritte der Kreislaufwirtschaft einer sorgfältigen Auswahl und Umsetzung sowie strengen Kontrollen. Da Aluminium fast ohne Qualitätseinbußen beliebig oft recycelbar ist, werden bei PREFA die Produkte aus bis zu 87 Prozent recyceltem Aluminium hergestellt. Der eingesetzte Strom am Produktionsstandort Marktl stammt zu 100 Prozent aus erneuerbarer Energie, also aus Sonnenkraft, Windkraft, Wasserkraft und Biomasse. Selbst die Abfallbilanz kann sich sehen lassen – 99 Prozent der Aluminium-Produktionsabfälle gehen zurück an den Start. So sind bei PREFA nicht nur die Dächer und Fassaden für Generationen gemacht, sondern auch der Einsatz für eine nachhaltige Zukunft. Alle Details und die vollständige Nachhaltigkeitsbroschüre sind unter www.prefa.at/nachhaltigkeit zu finden.

Presseinformationen international:

Mag. (FH) Jürgen Jungmair, MSc.
Leitung Marketing International
PREFA Aluminiumprodukte GmbH
Werkstraße 1, A-3182 Markt/Lilienfeld
T: +43 2762 502-801
M: +43 664 9654670
E: juergen.jungmair@prefa.com
<https://www.prefa.com>

Presseinformationen Deutschland:

Alexandra Bendel-Döll
Leitung Marketing
PREFA GmbH Alu-Dächer und -Fassaden
Aluminiumstraße 2, D-98634 Wasungen
T: +49 36941 785-10
E: alexandra.bendel-doell@prefa.com
<https://www.prefa.de>